

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	1
I. Einführung in die Grundkonstellationen des literarischen Werks: Die Italien-Erfahrung als erste soziale und künstlerische Identitätsfindung	13
II. Der "Fall Murri" in seiner Funktion als geistiges Bekenntnis zu Frankreich	23
III. Recht vor Macht: zur politischen 'Geist'-'Macht'-Antithetik in 'Zwischen den Rassen'	33
IV. 'Die kleine Stadt' als Hohelied der Demokratie: die Rechtsidee im Kontext von Rousseaus republikanischem Modell des 'Contrat Social' und Mazzinis revolutionärem Nationalismus	42
V. Recht als moralisches Gesetz: das Revolutionsdrama 'Madame Legros' als Rekurs auf das stoisch-naturrechtliche Denken Rousseaus aus der revolutionshistoriographischen Perspektive des 19. Jahrhunderts	68
VI. Der Kriegessay "Zola" in seiner paradigmatischen Bedeutung als Auseinandersetzung mit dem Wilhelminismus und seiner bürgerlich-konservativen Kulturintelligenz: Kritik an der nationalen Machtstaatsideologie aus der Perspektive der universalistischen Naturrechtsidee	95
VII. Das publizistische Plädoyer für die Abschaffung der Todesstrafe im Kontext mit den Strafrechtsreformen der Weimarer Republik	126

VIII. Die 'Mißhelligkeit' von Moral und Politik im Anti- kriegsroman 'Der Kopf': der intellektuelle Kampf gegen die Todesstrafe aus dem naturrechtlichen Geist der 'lebensfördernden' Vernunft	140
Schlußbemerkung	153
Anmerkungen	155
Literaturverzeichnis	193